

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung

zur

VIERTEN PRÜFUNG

Freitag, den 24. Februar 1911, im Institutsgebäude.

Anfang 6 Uhr.

PROGRAMM.

- |                                                                                                                                                                   |                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Phantasie</b> für Orgel über B-A-C-H von M. REGER                                                                                                              | Herr <i>Karl Rezik</i> aus Buda-<br>pest (Ungarn).<br>(Klasse: Prof. K. STRAUBE.)            |
| <b>Konzert</b> für Klavier (D moll, 3. Satz) von J. S. BACH.<br>(Busoni-Ausgabe). . . . .<br>Allegro.                                                             | Fräulein <i>Winifred Partridge</i><br>aus Wells (Engl.)<br>(Klasse: Prof. ROB. TEICHMÜLLER.) |
| <b>Konzert</b> für Violine (E moll, 1. Satz) v. F. MENDEL-<br>SOHN BARTHOLDY . . . . .<br>Allegro molto appassionato.                                             | Frau <i>Hannah Ahrens</i> aus<br>Baltimore (U.S.A.)<br>(Klasse: Prof. H. SITT.)              |
| <b>Solostücke</b> für Klavier von F. CHOPIN. . . . .<br>a) Prélude (Op. 28, No. 3, G dur).<br>b) Nocturne (Op. 37, No. 2, G dur).<br>c) Ballade (Op. 47, As dur). | Herr <i>Otto Enke</i> aus Alten-<br>burg (S.-A.)<br>(Klasse: Prof. A. RECKENDORF.)           |

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfge., außerdem werden 20 Pfge. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.  
Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.